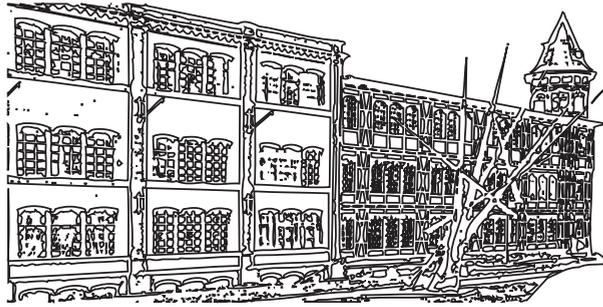




POSTSKRIPTUM



AMTSBLATT Amt Wachsenburg

- Bittstädt - Eischleben - Haarhausen - Holzhausen - Ichtershausen - Rehestädt
- Röhrensee - Sülzenbrücken - Thörey

24. Jahrgang - Donnerstag, den 5. Juli 2018

Nummer 7

Park- und Kaninchenfest

04. August 2018

Rathauspark Ichtershausen



ab 10.00 Uhr Eröffnung Kaninchenausstellung
DJ Oli sorgt für gute Stimmung und
ab 13.30 Uhr Marko Trott!



Buntes Kinderprogramm ab 10.00 Uhr
Chaos-Clown-Show 11.00 Uhr und 12.30 Uhr
Kinderkarussell, Hüpfburg, Kinderschminken und vieles mehr...



Ab 20.00 Uhr bringen die
Fox-Live Band und
DJ Oli Schwung in den Abend!

Amtlicher Teil

Einladung

Hiermit lade ich Sie zur 37. Sitzung des Hauptausschusses für Montag, den 23.07.2018, **19:00 Uhr in die Außenstelle der Gemeindeverwaltung Holzhausen, Arnstädter Straße 97** recht herzlich ein.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Diskussion und Beschlussfassung der Tagesordnung der 37. Sitzung - Drucksache-Nr. HA-103/2018
5. Erstellung der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 20.08.2018
6. Bestätigung (Benehmen) der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 20.08.2018
Drucksache-Nr. HA-104/2018
7. Sonstiges

Möller

Bürgermeister

Beschlussübersicht Ausschuss Bau, Vergabe und Liegenschaften 12.06.2018

Beschlossen in nichtöffentlicher Sitzung des Ausschusses Bau, Vergabe und Liegenschaften am 12.06.2018

Beschluss-Nr. BA-155/2018

Bestätigung der geänderten Tagesordnung der 34. Sitzung am 12.06.2018

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. BA-156/2018

1. Der Auftrag für die Planung Neubau einer Feuerlöschzisterne, Objekt Sülzenbrücken Am Alten Markt wird an das Büro für Landschaftsplanung Frank Feistel, Erfurt erteilt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt den Beschluss zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Mitglieder
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschlussübersicht Ausschuss Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen 14.06.2018

Beschluss-Nr.: FSB-092/2018

Der Ausschuss Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt die geänderte Tagesordnung für die Sitzung am 14.06.2018.

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Gemeinderäte
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: FSB-093/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt den Zuschuss über 3000,00 € zur Sanierung des Denkmal in Sülzenbrücken.
2. Die Mittel sollen im Nachtragshaushalt von 2018 wieder eingestellt werden.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: FSB-094/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt den Zuschuss über 5.000,00 € zur Renovierung oder den Austausch des Ziffernblattes der Kirchturmuhre in Sülzenbrücken. Die Entscheidung soll durch den Ortsteilrat Sülzenbrücken getroffen werden.
2. Die Mittel sollen im Nachtragshaushalt von 2018 wieder eingestellt werden.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Gemeinderäte
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschlossen in der nichtöffentlicher Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen am 14.06.2018

Beschluss-Nr.: FSB-095/2018

„Der Auftrag für die Vergabe der Grünanlagenpflege 2018 Los 1 - OT Eischleben für 2 Pflegegänge wird an die Firma Romeiß Landschaftspflege, Kirchheim erteilt.“ (verkürzte Fassung)
„Der Auftrag für die Vergabe der Grünanlagenpflege 2018 Los 2 - OT Rehestädt für 2 Pflegegänge sowie 2 zusätzlichen Pflegegängen auf Abruf und Notwendigkeit wird an die Firma R.D.S. Reymond Armster, Sülzenbrücken erteilt.“ (verkürzte Fassung)
„Der Auftrag für die Vergabe der Grünanlagenpflege 2018 Los 3 - OT Thörey für 2 Pflegegänge sowie 2 zusätzlichen Pflegegängen auf Abruf und Notwendigkeit wird an die Firma R.D.S. Reymond Armster, Sülzenbrücken erteilt.“ (verkürzte Fassung)

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Gemeinderäte
3 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
2 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: FSB-096/2018

„Der Auftrag für die Erteilung Zuschlag Transporter Bauhof wird an die Autohaus Schorr GmbH, Arnstadt erteilt.“ (verkürzte Fassung)

Abstimmungsergebnis:

6 anwesende Gemeinderäte
6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschlussübersicht Gemeinderatssitzung 14.05.2018

Beschluss-Nr. 511/2018

Bestätigung der geänderten Tagesordnung der 44. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.05.2018.

Abstimmungsergebnis:

16 anwesende Gemeinderäte
16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 512/2018

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll der 43. Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 17.04.2018.

Abstimmungsergebnis:

16 anwesende Gemeinderäte
13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 513/2018

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe der Haushaltsstelle 3400.71800 (Zuweisung an Vereine) in Höhe von 6.000,00 €.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.
3. Der Beschluss ist zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 18 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Beschlussübersicht Gemeinderatssitzung 18.06.2018

Beschluss-Nr. 515/2018

Bestätigung der geänderten Tagesordnung der 45. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.06.2018.

Abstimmungsergebnis:

- 17 anwesende Gemeinderäte
- 17 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 516/2018

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll der 44. Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 14.05.2018.

Abstimmungsergebnis:

- 17 anwesende Gemeinderäte
- 17 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 517/2018

1. Die Ergebnisse der Studie „Energetisches Quartierskonzept für die Grüne Mitte“ werden in den B-Plan und den Städtebaulichen Vertrag möglichst kurzfristig eingearbeitet.
2. In den Planstraßen sind keine Gasleitungen vorzunehmen.
3. Fossile Brennstoffe sind, ausgenommen bei Kraft-Wärme-Kopplung, zu untersagen.

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 4 Ja-Stimmen
- 10 Nein-Stimmen
- 4 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 518/2018

1. Die Kritik der Planerin wird aufgenommen. Die Grundideen des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und die diesem zu Grunde liegenden Vorentwürfe sind in den B-Plan und den Städtebaulichen Vertrag einzuarbeiten.
2. Das Areal ist maximal zu entsiegeln und es sind Wegebeziehungen und auch die Anknüpfungen an den Ort und die Landschaft zu schaffen (siehe Seite 40), so wie sie im Prinzip in den Vorstudien und Entwürfen geplant waren.
3. Dächer sind im Wesentlichen als Satteldächer auszubilden.
4. Alle notwendigen Stellplätze sind in einem Parkhaus anzuordnen.
5. Für die Bestandsgebäude werden nicht ein Stellplatz auf fünf Wohnungen (0,2), sondern drei Stellplätze auf vier Wohnungen (0,75) vorgesehen.
6. Für neu zu errichtenden Gebäude werden 1,5 Stellplätze je Wohneinheit, also drei Stellplätze für zwei Wohnungen, als maximale Untergrenze vorgesehen.
7. Für Besucher und Lieferdienste sind mindestens sechs öffentliche Kurzzeitstellplätze im Areal, aber außerhalb des Parkhauses, vorzuhalten.
8. Für die Nutzung „Neues Schloss“ ist ein Stellplatz je nach geplanter und möglicher Nutzung zu ermitteln, falls dieses nicht zu Wohnzwecken genutzt werden soll. Dieser Stellplätze sind im Parkhaus nachzuweisen.
9. PV-Anlagen sind nur im Dachbereich zulässig.
10. Kosten der Straßenreinigung und Winterdienst tragen die Anlieger, nicht die Gemeinde (siehe Seite 40).

11. Aufnahme einer Bauverpflichtung.

12. Alle Bauanträge für dieses Areal sind auf Grund ihrer Bedeutung für den Ort dem Gemeinderat bzw. dem Ausschuss für Bau, Vergabe und Liegenschaften vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 4 Ja-Stimmen
- 10 Nein-Stimmen
- 4 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 519/2018

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes für das Gebiet der ehemaligen Jugendstrafanstalt und des ehemaligen Bauhofes, Gemarkung Ichttershausen, Flur 1, und der Entwurf der Begründung werden in der Fassung von 06/2018 gebilligt. Das Plangebiet grenzt im Norden an die öffentliche Grünfläche entsprechend des Verlaufs der ehemaligen Gefängnismauer; die östliche Grenze bilden in etwa deren weiterer Verlauf und die Gebäude der ehemaligen Jugendstrafanstalt sowie der Mühlweg. Im Süden und Westen wird der Geltungsbereich begrenzt von der Bahnhofstraße und den rückwärtigen Grundstücksgrenzen der an der Bahnhofstraße und Alexander-Puschkin-Straße anliegenden bebauten Grundstücke sowie von der Klosterstraße ausschließlich des Kirchgrundstücks (Klosterkirche St. Georg und Marien). Der Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes hat sich im Vergleich zum Aufstellungsbeschluss geändert, um den Anschluss an die öffentlichen Verkehrsflächen Mühlweg und Bahnhofstraße zu gewährleisten. Er umfasst in der Gemarkung Ichttershausen, Flur 1, die Flurstücksnr. 2/1, 9/1, 9/3, 12/33 teilw., 12/38 teilw., 13/1, 13/3, 13/4, 12/10, 12/23, 12/25, 12/27, 12/42, 329, 331/4, 331/5, 391/7 und 416/16 (siehe Lageplan).

Mit dem Bebauungsplan werden folgende allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Herstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung auf den Flächen der ehemaligen Jugendstrafanstalt unter Einbeziehung der angrenzenden Fläche des ehemaligen Bauhofes sowie einer Teilfläche der Grünanlage, die sich zwischen Klosterkirche St. Georg und Marien und Mühlweg befindet, zur Schaffung einer neuen „Grünen Mitte“ mit einer hohen Aufenthaltsqualität für den gesamten Ort und seine Gäste,
 - Nachnutzung der Flächen und Umgestaltung des innerörtlichen Bereiches unter Einbeziehung der denkmalgeschützten baulichen Anlagen des Alten und des Neuen Schlosses für unterschiedliche Formen der Wohnnutzung sowie für weitere Nutzungen entsprechend § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) - Allgemeine Wohngebiete - wie z. B. kulturelle und soziale Anlagen und das Wohnen nicht störende gewerbliche Einrichtungen,
 - Schutz der Umgebung der denkmalgeschützten Bausubstanz und Gestaltung ihres Umfeldes mit Schaffung von Freiflächen und Grünanlagen, die der beabsichtigten Nutzung zugeordnet werden sollen. Ziel ist dabei, den bestehenden, z. T. sehr hohen Versiegelungsgrad der Bauflächen auf ein Maß der baulichen Nutzung zu reduzieren, der im Durchschnitt dem eines allgemeinen Wohngebietes und der Dichte der vorhandenen Bausubstanz in der innerörtlichen Lage entspricht.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung sind nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Neben dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung kommen folgende Dokumente zur Auslegung:
 - Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag,
 - Denkmalpflegerische Zielstellung.
 Bei der öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt wird. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgaben durch die Planung berührt werden, sind nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und nach § 3 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Anlagen

- Lageplan mit eingetragenem Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- Entwurf des Bebauungsplanes
- Entwurf der Begründung

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 10 Ja-Stimmen
- 4 Nein-Stimmen
- 4 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 520/2018

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg bestätigt das vorliegende gemeindliche Verkehrskonzept - Variante 2 - im Rahmen der Dorferneuerung für den Ortsteil Holzhausen
2. Das gemeindliche Verkehrskonzept im Rahmen der Dorferneuerung für den Ortsteil Holzhausen ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 15 Ja-Stimmen
- 3 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 522/2018

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg bestätigt die vorliegende 2. Änderung der Geschäftsordnung.
2. Die Geschäftsordnung ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 18 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 525/2018

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg beschließt gemäß § 36 Abs. 4, Satz 1 Gerichtsverfassungsgesetz die Aufnahme der als Anlage aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Amtsgericht und für das Landgericht.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

- 18 anwesende Gemeinderäte
- 18 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Stimmenthaltung

Amt Wachsenburg

Drucksache-Nr.: 641/2018

Beschluss-Nr.: 525/2018

Ausfertigungsdatum: 19.06.2018

Beschluss

In Kenntnis der Verwaltungsvorlage hat der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg in seiner 45. Sitzung am 18.06.2018 Folgendes beschlossen:

1. Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg beschließt gemäß § 36 Abs. 4, Satz 1 Gerichtsverfassungsgesetz die Aufnahme der als Anlage aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Amtsgericht und für das Landgericht.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Gemeinderäte: 21
somit stimmberechtigte Gemeinderäte: 21

anwesende Gemeinderäte:18
davon Stimmberechtigte:18
Ja-Stimmen:18
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -

Möller
Bürgermeister

Wenzel
Schriftführerin

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Amt Wachsenburg

für die Amtszeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Arnstadt und den Strafkammern des Landgerichts Erfurt.

Der Gemeinderat des Amtes Wachsenburg hat in der Sitzung am 18.06.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Erfurt und das Amtsgericht Arnstadt gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36. Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)

In der Zeit

vom 09.07.2018 - 17.07.2018

während der üblichen Geschäftszeiten zu jedermanns Einsicht an folgenden Orten aus:

Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg
Zimmer 107, Sekretariat
sowie in der
Verwaltungsaußenstelle Holzhausen
Arnstädter Straße 97
99334 Amt Wachsenburg
Sekretariat

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg, Zimmer 107, Sekretariat oder in der Verwaltungsaußenstelle Holzhausen, Arnstädter Straße 97, 99334 Amt Wachsenburg, Sekretariat Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang zu diesem Schreiben) nicht aufgenommen werden dürfen oder sollten.

Ichtershausen, den 25.06.2018

gez. Möller
Bürgermeister

Anhang

(Text der §§ 32 bis 34 GVG)

§ 32 GVG

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

§ 33 GVG

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

§ 34 GVG

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

(2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung nach § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) des Entwurfs des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichtershausen“ Amt Wachsenburg

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg in seiner öffentlichen Sitzung am 18.06.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichtershausen“ für das Gebiet der ehemaligen Jugendstrafanstalt und des ehemaligen Bauhofes, Gemarkung Ichtershausen, Flur 1, und der Entwurf der Begründung liegen

vom 16.07.2018 bis einschließlich 16.08.2018

im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg, Zimmer 107, Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg, Ortsteil Ichtershausen, während der allgemeinen Dienstzeiten der Verwaltung

Montag - Freitag	09.00 - 12.00 Uhr,
sowie Dienstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr,
sowie Donnerstag zusätzlich	13.00 - 15.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Termin für die Einsichtnahme mit einem Vertreter der Gemeindeverwaltung zu vereinbaren (Tel. 03628-9110).

Das Plangebiet grenzt im Norden an die öffentliche Grünfläche entsprechend des Verlaufs der ehemaligen Gefängnismauer; die östliche Grenze bilden in etwa deren weiterer Verlauf und die Gebäude der ehemaligen Jugendstrafanstalt sowie der Mühlweg. Im Süden und Westen wird der Geltungsbereich begrenzt von der Bahnhofstraße und den rückwärtigen Grundstücksgrenzen der an der Bahnhofstraße und Alexander-Puschkin-Straße anliegenden bebauten Grundstücke sowie von der Klosterstraße ausschließlich des Kirchengrundstücks (Klosterkirche St. Georg und Marien).

Der Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes hat sich im Vergleich zum Aufstellungsbeschluss geändert, um den Anschluss an die öffentlichen Verkehrsflächen Mühlweg und Bahnhofstraße zu gewährleisten. Er umfasst in der Gemarkung Ichtershausen, Flur 1, die Flurstücksnr. 2/1, 9/1, 9/3, 12/33 teilw., 12/38 teilw., 13/1, 13/3, 13/4, 12/10, 12/23, 12/25, 12/27, 12/42, 329, 331/4, 331/5, 391/7 und 416/16 (siehe Lageplan).

Für das Gebiet werden die folgenden allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Herstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung auf den Flächen der ehemaligen Jugendstrafanstalt unter Einbeziehung der angrenzenden Fläche des ehemaligen Bauhofes sowie einer Teilfläche der Grünanlage, die sich zwischen Klosterkirche St. Georg und Marien und Mühlweg befindet, zur Schaffung einer neuen „Grünen Mitte“ mit einer hohen Aufenthaltsqualität für den gesamten Ort und seine Gäste,
- Nachnutzung der Flächen und Umgestaltung des innerörtlichen Bereiches unter Einbeziehung der denkmalgeschützten baulichen Anlagen des Alten und des Neuen Schlosses für unterschiedliche Formen der Wohnnutzung sowie für weitere Nutzungen entsprechend § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) - Allgemeine Wohngebiete - wie z. B. kulturelle und soziale Anlagen und das Wohnen nicht störende gewerbliche Einrichtungen,
- Schutz der Umgebung der denkmalgeschützten Bausubstanz und Gestaltung ihres Umfeldes mit Schaffung von Freiflächen und Grünanlagen, die der beabsichtigten Nutzung zugeordnet werden sollen. Ziel ist dabei, den bestehenden,

z. T. sehr hohen Versiegelungsgrad der Bauflächen auf ein Maß der baulichen Nutzung zu reduzieren, der im Durchschnitt dem eines allgemeinen Wohngebietes und der Dichte der vorhandenen Bausubstanz in der innerörtlichen Lage entspricht.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich bei der

**Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg**

oder während der oben angegebenen Zeiten zur Niederschrift am Ort der Auslegung vorbringen.

Der Inhalt der Bekanntmachung und die ausliegenden Unterlagen werden auf der Internetseite der Gemeinde Amt Wachsenburg unter <http://www.amt-wachsenburg.de/> zusätzlich in das Internet eingestellt.

Neben dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung kommen folgende Dokumente zur Auslegung:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag,
- Denkmalpflegerische Zielstellung.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Amt Wachsenburg deren Inhalte nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4 a Abs. 6 S. 1 BauGB).

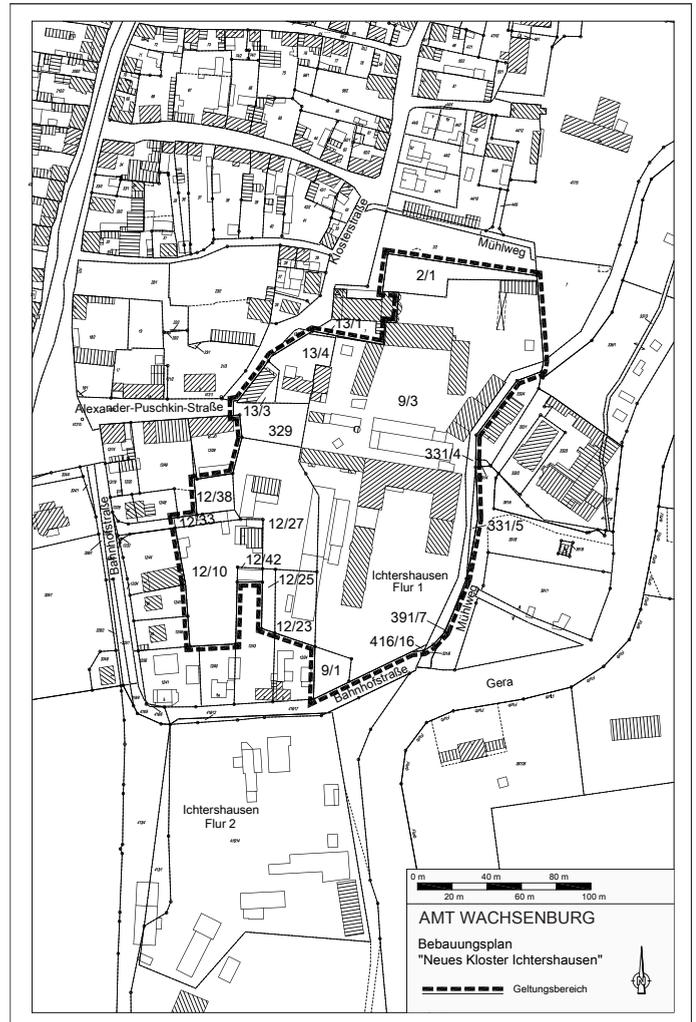
Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Ichtershausen, den 05.07.2018

**gez. Möller
Bürgermeister**

(- Siegel -)



Zahlungstermine für Grund- und Gewerbesteuern

Am 15. August 2018 werden die Raten für das III. Quartal 2018 für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer - Vorauszahlungen mit den Festsetzungen der zuletzt erteilten Steuerbescheide an die Gemeinde Amt Wachsenburg fällig.

Soweit der Gemeindekasse eine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen mittels SEPA-Lastschrift (Abbuchungsauftrag) erteilt wurde, werden die fälligen Beträge eingezogen. Steuerzahler, die keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben oder ihre Hausbank durch Dauerauftrag mit der Überweisung der Steuern beauftragt haben, werden gebeten die Steuern unter Angabe ihrer PK-Nummer als Zahlungsgrund auf eines der folgenden Konten zu überweisen:

Für Grundsteuer:

Sparkasse Arnstadt-Ilmenau

BIC: HELADEF11LK

IBAN: DE66 8405 1010 1840 0000 62

Für Gewerbesteuer:

Deutsche Kreditbank AG

BIC: BYLADEM1001

IBAN: DE23 1203 0000 0000 9018 19

Aus Kostengründen werden keine Zahlscheine verschickt. Um das Versäumen der Zahlungsfälligkeiten zu vermeiden, kann der Gemeindekasse eine Ermächtigung zum Einzug der Forderung mittels SEPA-Lastschrift erteilt werden. Formulare hierfür sind im Rathaus Steueramt/Kasse erhältlich.

Jagdgenossenschaft „An der Wachsenburg“ im Amt Wachsenburg

(OT Bittstädt, Haarhausen, Holzhausen, Röhrensee, Sülzenbrücken)

Jagdrecht ist Eigentumsrecht.

Die Jagd zum Schutz des Eigentums.

Die Jagdgenossenschaft hat am 25.05.2018 ihre Jahresversammlung für das Jagdjahr 2017/18 durchgeführt und folgende Beschlüsse gefasst:

1. Bestätigung des Jahresberichtes und Entlastung des Vorstandes
2. Die Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2017/18. Der Reinertrag wird unter Zuführung von Beständen aus den Rücklagen erhöht und ausgezahlt.
3. Der Haushaltsplan für das Jagdjahr 2018 /19

Gemäß der „Verordnung zur Ausführung des Thüringer Jagdgesetzes (ThJGAVO), § 14; Abs. 3 erlischt der Anspruch eines Jagdgenossen auf seinen Anteil, falls er nicht innerhalb von 6 Monaten nach Veröffentlichung des Beschlusses über die Auszahlung seine Anteile des Reinertrages beim Jagdvorsteher geltend macht. Bei der Antragstellung sind Eigentumsfläche und die Bankverbindung anzugeben.

Die Antragstellung erfolgt an folgende Adresse:

Jagdvorsteher Kurt Bosecker
Die Lange Straße 9
OT Haarhausen
99334 Amt Wachsenburg

Wir weisen darauf hin, dass die Reinerträge von 2013 - 2017 bis Oktober zu beantragen sind. Die Anteile des Reinertrages für das Jagdjahr 2017/18 sind bis Dezember 2018 zu beantragen.

Der Vorstand

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 25.07.2018

Nächster Erscheinungstermin

Donnerstag, den 02.08.2018

Nichtamtlicher Teil

Gemeindebibliothek

Neues aus der Gemeindebibliothek

Liebe Leser!

Die Bibliothek bleibt vom 06.08. - 24.08.2018 wegen Urlaub geschlossen.

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

Unsere Neuerscheinungen im August 2018

Kriminalromane

Jörg Steinleitner	Tegernseer Seilschaften
Hannsdieter Loy	Rosen für eine Leiche
Ono Mothwurf	Werbewoodoo
Veronika Rusch	Seelengift
Rachel Abbott	Spur des Schweigens
Kathrin Lange	40 Stunden
Jakob Melander	Blutwind
Karin Salvalaggio	Eisiges Geheimnis
Heidi Hohner	Schluchtenscheißer

Familienromane

Britta Sabbag	Pinguin Wetter
Viola Ries	Levendelsplitter
Anna Romer	Am dunklen Fluss
Susan Stairs	Das Geheimnis jenes Sommers
Maya Banks	Die stumme Braut des Highlanders

Historische Romane

Astrid Fritz	Tod im Höllental
Birgit Jasmund	Das Geheimnis der Porzellanmalerin
Deana Zinßmeister	Das Lied der Hugenotten

Kinderliteratur

Die schönsten GuteNachtGeschichten

Roland Mörchen	Wir gehen in die Bibliothek Ostwind - Aufbruch nach Ora
Eirik Newth	Die Krähe, die nicht bis 5 zählen konnte 3-Minuten-Vorlesegeschichten für starke Kinder Meine ABC-Schule
Ondrej Sekora	Die großen Abenteuer des kleinen Ferdinand

Fachliteratur

Birgit Kaufmann	Geldgeschenke einfach raffiniert
Gerhard Wagner	Schwein gehabt! Verschwundene Orte der DDR

DVDs

Amy und die Wildgänse
The Women
Valentinstag
Toni Erdmann
Der Nanny
Die Ketzerbraut

Vogel

Knabe, ich bitt dich, so sehr ich kann:

*rühre mein kleines Nest nicht an!
sieh nicht mit deinen Blicken hin!*

*Es liegen ja meine Kinder drin,
die werden erschrecken und ängstlich schrein,
wenn du schaust mit den großen Augen herein.
Wohl sähe der Knabe das Nestchen gern,
doch stand er behutsam still von fern.
Da kam der arme Vogel zur Ruh,
flog hin und deckte die Kleinen zu
und sah so freundlich den Knaben an:
Hab Dank, dass du ihnen kein Leid getan.*

Wilhelm Hey

Das Team der Bibliothek

Bald bin ich ein Schulkind und nicht mehr klein...

Am 11.06.2018 besuchten die großen Gruppen des Kindergartens „Pfiffikus“ aus Ichttershausen zum letzten Mal mit ihren Erzieherinnen unsere Bibliothek. Zwei Jahre waren die Gruppen monatlich zu einer Lesung in die Bibliothek gekommen. Anschließend suchten sich die Kinder Bücher aus, die sie mit in den Kindergarten nehmen durften.



Für diese Lesung haben sich die Mitarbeiterinnen der Bibliothek etwas Besonderes ausgedacht. Frau Ingrid Annel, Autorin, erzählte uns das Märchen „Dornröschen“ aus Sicht der Küchenmagd, die am Hochzeitstag der Prinzessin sehr viel zu tun hatte. Außerdem hatte die Küchenmagd lustige Abenteuer mit dem kleinen Gespenst.

Wir wünschen den Kindern einen guten Start ins Schulleben und viel Freude beim Lernen.

Den Erzieherinnen danken wir für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement für das beidseitige Interesse zum Wohle der kleinen „Pfiffikusse“.



Das Team der Bibliothek

Kindertagesstätte

Sommerfest in der Kita „Pfiffikus“

Unter dem Motto „Wasserspaß für Groß und Klein“ stand dieses Jahr das Sommerfest der Kita Pfiffikus in Ichttershausen.

Bei sommerlichen Temperaturen begrüßten der Bürgermeister, Herr Möller, die Leiterin Frau Büchner sowie die Stellvertreterin, Frau Wichmann alle Gäste.

Zunächst weihte Herr Möller mit den Kindern das Hochbeet für die Kindereinrichtung ein. Gemeinsam bepflanzten sie es mit Tomaten- und Paprikapflanzen.



Viele attraktive Spiele warteten auf die Kinder, Eltern, Geschwister und Großeltern. An der Riesenseifenblasenstation hatten alle ebenso viel Spaß wie beim Experimentieren rund ums Wasser oder Wasserbombenfarbbilder werfen.



Wer eine Station beendet hatte, bekam einen Teilnehmerstempel. Am Schluss hatten die Kinder nicht nur riesigen Spaß, sie hielten eine Medaille zur „Wasserkönigin oder der Wasserkönig“ verliehen.

Ein Vertreter der Sparkasse Ichttershausen überreichte einen Scheck in Höhe von 350,- Euro für den Förderverein der Kita. Danach führten einige Eltern das Märchen - „Des Kaisers neue Kleider“ auf. Alle schauten gespannt zu und applaudierten.

Ein großes Lob und Dankeschön geht an die Eltern und den Förderverein Pfiffikus für das Zustandekommen und Mitwirkung beim Sommerfest. Sie sorgten auch für das leibliche Wohl mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Thüringer Bratwurst und Rostbrätel sowie Getränken.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Liebe Grüße
das Team „Pfiffikus“

Kita „Wachsenburgzwerge“

Begeisterte Wachsenburgzwerge

Bei herrlichem Sonnenschein verbreiteten Clown Hajo und Kater Mikesch Urlaubsstimmung bei den Wachsenburgzwerge. Die Kinder hatten beim Mitgestalten des Programms sehr großen Spaß. Es wurde ausgiebig getanzt, gesungen und musiziert. Durch die abwechslungsreichen Programmpunkte waren die Kinder jederzeit mit Begeisterung dabei.

Für diesen gelungenen Vormittag möchten wir uns beim Theater Winzig und bei unserem Förderverein recht herzlich bedanken.

war auch, dass unsere „Wachsenburgzwerge“ kürzlich auf Einladung von Familie Wagner einen Besuch auf der Wachsenburg machen und das dortige Museum besuchen konnten.

Mandy Wächter, Kita „Wachsenburgzwerge“



Im Feuerwehrauto zu sitzen, das machte viel Spaß.



Gespannt verfolgten die Kinder die Vorführungen der Feuerwehr. Fotos: Mandy Wächter

Wachsenburgzwerge feierten Kindertag

In einem richtigen Feuerwehrauto zu sitzen, das war für viele unserer 40 Wachsenburgzwerge eine tolle Sache. Da glänzten die Augen und glühten die Wangen, als die Feuerwehr Holzhausen mit Dominik Huyer und Ronny Kaiser zum Kindertag bei uns in Haarhausen vorfuhr. Sie zeigten auch, wie man mit der Spritze ein kleines Feuer löscht.

Einen Bewegungsparcours mit Hindernissen hatte Björn Böttner von der Sportakademie aufgebaut, wo die Kinder ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit erproben konnten. Voller Stolz erhielten sie eine Urkunde. Auch das Kinderschminken bereitete viel Spaß und das vom Förderverein spendierte Eis schmeckte vorzüglich. Am Nachmittag übten einige Eltern mit den Kindern Bewegungslieder und Tänze ein. Bürgermeister Uwe Möller freute sich über den gelungenen Kindertag und bedankte sich bei uns fünf Kindergärtnerinnen und dem Praktikanten. Wir möchten allen Beteiligten und Unterstützern ebenso ein Dankeschön sagen, vor allem der Feuerwehr Holzhausen, bei der wir mit unseren Vorschulkindern in diesem Jahr auch schon zu Gast waren. Schön

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Juli bis Oktober

Juli

- 21.07. Tag der offenen Tür Feuerwehr Ichttershausen
Beginn 10 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
- 25.07. Rentnernachmittag, Volkssolidarität
Bürgerhaus Sülzenbrücken, Beginn 15 Uhr
- 27. - 29.07. THÜROS Grillparty, Bratwurstverein
Bratwurstmuseum Holzhausen

August

- 04.08. Park- und Kaninchenfest Ichttershausen
Rathauspark Ichttershausen
- 03. - 05.08. Kirmes in Bittstädt
- 06.08. Abnahme Deutsches Sportabzeichen, VfB Torpedo Ichttershausen e.V.
Marcel-Kittel-Sportzentrum; Beginn 19 - 20.30 Uhr
- 11.08. 10. Spectaculum, Kulturverein Ichttershausen
Klosterstraße in Ichttershausen

- 15.08. 3. Stundenlauf, SV Ictershausen
Marcel-Kittel-Sportzentrum Ictershausen
- 16.08. Konzert in der Dreifaltigkeitskirche in Holzhausen
Beginn 19 Uhr
- 17. - 19.08. Kirmes in Eischleben
- 25.08. Backofenfest in Thörey
- 25.08. Großes Sommerdorffest in Haarhausen
Dorfmitte
- 29.08. Rentnernachmittag, Volkssolidarität
Bürgerhaus Sülzenbrücken, Beginn 15 Uhr

September

- 01.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 02.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 11 Uhr
- 03.09. Abnahme Deutsches Sportabzeichen, VfB Torpedo Ictershausen e.V.
Marcel-Kittel-Sportzentrum; Beginn 19 - 20.30 Uhr
- 05.09. 4. Stundenlauf, SV Ictershausen
Marcel-Kittel-Sportzentrum Ictershausen
- 07. - 09.09. Kirmes in Sülzenbrücken, Heimat und Traditionsverein
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 07.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 08.09. 2. Seifenkistenrennen in Bittstädt
Bratwurstverein
- 08.09. Verein(t) unterhalb der Wachsenburg
Festplatz Holzhausen
- 09.09. 4. WachsenburgCROSSing
Festplatz Holzhausen
- 14.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 15.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 16.09. Kulinarische Herbstwanderung
Vom Bier zur Bratwurst
- 21. - 23.09. Kirmes Ictershausen
- 21.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 22.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr
- 22.09. 2. Alternativmehrkampf, SV Ictershausen
Marcel-Kittel-Sportzentrum Ictershausen
- 23.09. Konzert in der Dreifaltigkeitskirche in Holzhausen
Beginn 17 Uhr
- 23.09. Wurschkat
Bratwurstverein Bratwurstmuseum Holzhausen
- 26.09. Rentnernachmittag, Volkssolidarität
Bürgerhaus Sülzenbrücken, Beginn 15 Uhr
- 28. - 30.09. Kirmes in Rehestädt
Bürgerhaus Rehestädt
- 29.09. Wilhelm Hey Kulturnacht, Konzert mit Simon & Garfunkel Revival Band
Klosterkirche Ictershausen
- 29.09. Bratwursttheater
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 19 Uhr

Oktober

- 02.10. Einheitsfeier in Eischleben
- 03.10. 12. Bratwurstiade
Bratwurstmuseum Holzhausen, Beginn 10 Uhr
- 07.10. Oktoberfest in Eischleben
- 07.10. Konzert in der Dreifaltigkeitskirche in Holzhausen
- 24.10. Rentnernachmittag, Volkssolidarität
Bürgerhaus Sülzenbrücken, Beginn 15 Uhr
- 30.10. Halloween in Bittstädt
Bittstädter Frauenverein
- 30.10. Halloween in Sülzenbrücken,
Heimat und Traditionsverein
- 26. - 28.10. Kirmes Holzhausen

Zeltkirmes in Bittstädt



03. - 05.
August
2018

Freitag, 03. August

18 Uhr Kirmesgottesdienst
20 Uhr Kirmestanz mit Don't Stop

Samstag, 04. August

20 Uhr Kirmestanz mit Live-Style

Sonntag, 05. August

10 Uhr Frühshoppen &
14 Uhr Kindertanz mit Mathias Willhelm

Der Kantor der Dresdener Frauenkirche spielt in Holzhausen und Rehestädt

Im Rahmen seiner nunmehr 5. „Orgelfahrt im Grünen Herzen“ wird Matthias Grünert unter vielen anderen die frisch restaurierte Johann Michael Hesse-Orgel in Holzhausen und die Orgel im benachbarten Rehestädt, die vom Urenkel Johann Michael Hesses erbaut wurde, erklingen lassen. Lassen Sie sich herzlich einladen, nicht nur „Ihre“ Orgel zu erleben, sondern auch bisher nicht gehörte Instrumente. Besuchen Sie mit Matthias Grünert, seinem engagierten Team und vielen Mitreisenden andere Orte, andere Kirchen und lassen Sie sich von der Klangvielfalt unserer Orgeln durch einen Meister seines Faches begeistern.



Orgelfahrt ist ein Projekt, das Musik, Architektur, Landschaft und Menschen, die diese Symbiose genießen, anspricht und verbindet. Matthias Grünert, der Kantor der Frauenkirche zu Dresden,

macht es sich zur Aufgabe, die Königin der Instrumente in Ihrer Vielfalt erlebbar zu machen. In diesen 4 Tagen erleben wir in 18 Konzerten ebenso viele Instrumente, mehr als 100 verschiedene Kompositionen. Nichts wiederholt sich, Orgelliteratur von A-Z von Adams-Zingarelli. Natürlich dürfen Johann Sebastian Bach und Mendelssohn nicht fehlen. Werke von 32 verschiedenen Komponisten werden vorgestellt. Sie erleben Orgelbau aus Werkstätten, die überregionale Bedeutung erlangten neben Instrumenten, deren Erbauer fest in der Region verwurzelt waren. Vorgestellt werden diesmal unter anderem auch Instrumente der Familie Hesse aus Dachwig. Alle Instrumente werden aufwendig gepflegt, saniert oder gar rekonstruiert. Die großen Instrumente der Stadtkirchen sind die Leuchttürme einer Orgellandschaft. Wer Vielfalt erleben will, muss sich auch im Umland umsehen.

Sie werden sich vielleicht fragen, warum eine kleine evangelische Kirchgemeinde von der Saalfelder Höhe in kleinen Dörfern Thüringens eine Orgelfahrt organisiert? Diese Frage lässt sich einfach beantworten. Die Holzhäuser Hesse- Orgel wurde seit ihrer Wiedereinweihung nach der 4jährigen Restaurierung in der Fachwelt und Fachpresse besprochen und sehr gelobt. Durch die Arbeit des Hesse- Freundeskreises wurden auch zunehmend weitere Orgeln dieser leider fast in Vergessenheit geratenen Orgelbauerdynastie aus dem thüringischen Dachwig, die hervorragende Instrumente baute, bekannt.

Seit mehr als 10 Jahren arbeitet die Kirchgemeinde Hoheneiche mit Matthias Grünert intensiv zusammen. Damals ist dieser weltberühmte brillante Kantor und Organist eher zufällig auf eine orgelbegeisterte Kirchgemeinde gestoßen.

Was daraus wurde, dürfen Sie in Ihrer Gemeinde am 16. August um 19 Uhr in Holzhausen und am 19. August um 15.30 Uhr in Rehestädt erleben.

Wir danken als Veranstalter sehr herzlich allen gastgebenden Kirchengemeinden für Ihr „Herzlich willkommen“ und jegliche Unterstützung und Frauenkirchenkantor Matthias Grünert für die wundervolle Zusammenarbeit. Er ist musikalischer Botschafter der Frauenkirche, und trägt die Botschaft von Versöhnung, Hoffnung und Zukunft mit jedem Ton in jedes einzelne Konzert. Unser Dank gilt auch Matthias Creutzberg, der zum Kernteam gehört und unverzichtbar geworden ist. Die Orgelfahrt ist Teamarbeit geworden, in diesem Jahr mit sieben verschiedenen Projekten. Eine herzliche Einladung an alle. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten wird freundlich gebeten.

Christiane Linke
GKR Evang. Luth. Kirchgemeinde Hoheneiche

Tourenplan:

Donnerstag, 16. August

- 17.30 Uhr Ellichleben
- 19.00 Uhr Holzhausen
- 20.30 Uhr Seebergen

Freitag, 17. August 2018

„Saalfelder OrgelTag - klein und fein“

- 18.00 Uhr Saalfeld, kath. Kirche Corpus Christi
- 19.15 Uhr Lositz Evang. Kirche
- 20.15 Uhr Volkmannsdorf
- 21.30 Uhr Hoheneiche - 10 Jahre Orgelweihe

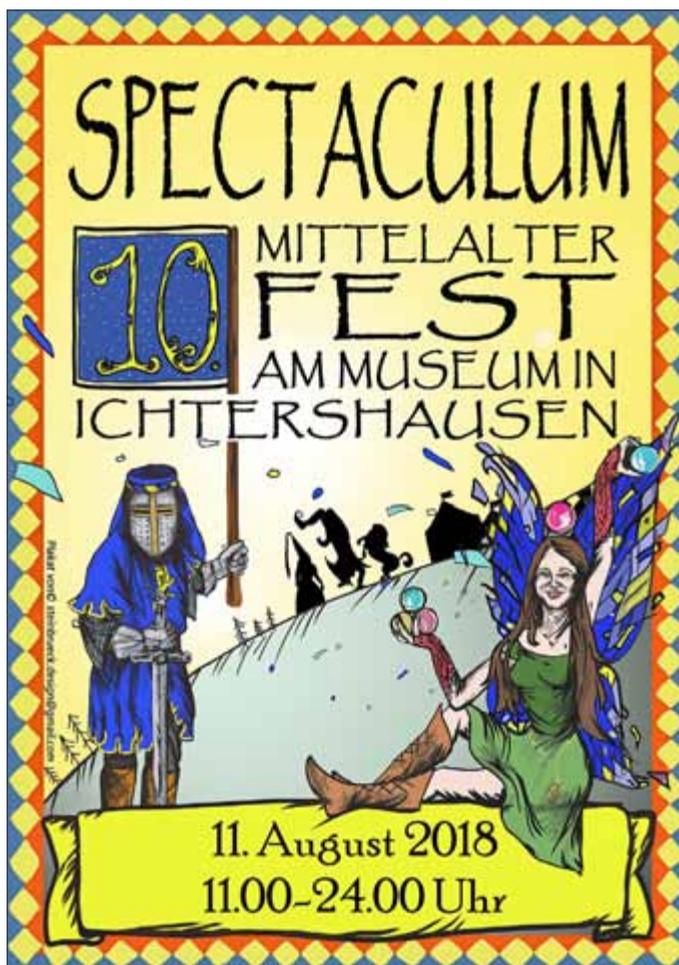
Samstag, 18. August 2018

- 14.00 Uhr Neusiß
- 15.30 Uhr Gräfenroda
- 17.00 Uhr kath. Kirche Ilmenau
- 18.30 Uhr NAK Ilmenau
- 20.00 Uhr evang. Kirche Ilmenau,

Sonntag: 19. August 2018

- 10.00 Uhr Vieselbach
- 11.00 Uhr Büßleben
- 14.00 Uhr Möbisburg
- 15.30 Uhr Rehestädt
- 17.00 Uhr Mühlberg
- 19.00 Uhr Dornheim Traukirche

**Georg Graf von Kevernburg und sein Gefolge laden ein zum:
 „10. Spectaculum am Museum Ichttershausen“**



Es ist wahrscheinlich der kleinste Mittelaltermarkt Thüringens, der am 11.08.2018 von 11.00 Uhr - 24.00 Uhr vom Kulturverein Ichttershausen e.V. veranstaltet wird.

Die jährliche Festivität rund um das Heimatmuseum Ichttershausen versprüht immer wieder einen ganz besonderen Charme - klein aber fein. Aber so klein ist er gar nicht mehr, denn im letzten Jahr konnten wir über 2500 Gäste in Ichttershausen begrüßen. Freunde, Bekannte und Bürger treffen sich um ein paar vergnügliche Stunden in historischem Ambiente miteinander zu verbringen.

Zu Erleben gibt es allerhand. Handwerker, Ritter, Spielleute, Feuerspektakel, Speis und Trank, Musik und vieles mehr.

Ganztägig gibt es Pferdereiten, ein Streichelgehege, handwerkliche Vorführung, Bogenschießen, Kinderschminken und andere Aktivitäten.



Auch gibt es in diesem Jahr wieder ein historisches, handbetriebenes Kinderkarussell welches nur durch Muskelkraft angeschoben wird. Und da an diesem Tag auch Schuleinführung ist bekommen alle anwesenden Schuleinführungskinder eine Zuckertüte vom großen Zuckertütenbaum.

Um 14.00 Uhr wird das Jubiläumfest offiziell mit Bürgermeister Uwe Möller und Georg Graf von Kevernburg eröffnet, bevor man an der Kuchentafel die selbstgebackenen Kuchen genießen kann.

Auch für den Gaumen gibt es von kräftig, deftig bis süß was das Herz begehrt.

Showkämpfe verschiedener Rittergruppen und das Aufspielen einer der bekanntesten Spielleute Mitteldeutschlands : "VIESEMATENTE" und das große Feuerspektakel um 23.00 Uhr mit mehreren Feuerkünstlern und Feuerelementen zählen zu den Höhepunkten des Jubiläumfestes.

Auch in diesem Jahr werden Gaukler und eine Bauchtänzerin, sowie Kerry Balder mit Ihrer Kontaktjonglage für die passende Stimmung sorgen.

Erleben Sie das einmalige Ambiente der Klosterkirche und des Museums bei Nacht, wenn die Kulisse mit Scheinwerfern, Fackeln und Kerzen in Szene gesetzt wird.

Auf keinen Fall vergessen werden sollte ein Rundgang durch das Heimatmuseum von Dieter Schröpfer, welcher für diesen Tag wieder einiges Interessantes vorbereitet hat.

Der Eintritt zum Fest ist auch in diesem Jahr frei, wer aber einen freiwilligen „Wegezoll“ zahlen möchte und so das Fest symbolisch unterstützen möchte, kann dies an den Eingängen zum Festgelände gern tun.

Die Ritter des Kulturvereins Ichttershausen e.V. freuen sich auf zahlreiche Gäste zum „Spectaculum am Museum“ am 11.08.2018 in der Klosterstraße Ichttershausen.

21.07.2018
FREIWILLIGE FEUERWEHR ICHTTERSHAUSEN
10:00 UHR - 16:00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR

- Fahrzeug- und Technikschaue der Feuerwehr Ichttershausen
- Präsentation historischer Technik und Ausrüstung
- Hüpfburg, Kinderschminken, Spieleparcours u.v.m.
- Kinderfahrten mit dem Feuerwehrauto
- Wasserspiele für die kleinen
- Infostand Rauchmelder

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einladung zum Vereinsfest am 08. September 2018

Liebe Vereine,

hiermit wollen wir die Vereine des Amtes Wachsenburg zu einem gemeinsamen Abend unter dem Motto „Vereint unterhalb der Wachsenburg“ rechtherzlich einladen. Euch erwartet ein Abend mit Tanz, Spaß und Spiel.

Spiel? Ja, ihr habt richtig gelesen! Denn wir wollen mit euch gemeinsam ein Quizspiel veranstalten, bei dem für jeden etwas dabei ist. Dabei tretet ihr als Team von mindestens 6 Teilnehmern aus eurem Verein gegen die Teams der anderen Vereine an. Natürlich könnt ihr dabei auch etwas für eure Vereinsabende gewinnen: Der Hauptpreis ist ein Grillpaket im Wert von 200€. Aber auch den zweiten und dritten Platz erwarten tolle Preise. Musikalisch wird der Abend von DJ Alex begleitet, sodass auch ordentlich das Tanzbein geschwungen werden kann.

Doch wer zuerst kommt, der mahlt zuerst! Also worauf wartet ihr? Meldet euch schnell mit eurem Verein unter info@wachsenburg-crossing.de oder telefonisch unter 0177/6244656. Alle Vereine, die sich im Vorfeld anmelden, erhalten zu Beginn der Veranstaltung ein Begrüßungsgetränk.

WO? Zelt auf der Festwiese unterhalb der Wachsenburg

WANN? 08. September 2018 ab 19:00 Uhr

WER? Alle Vereine des Amt Wachsenburg (!!!ACHTUNG, wer am Quizspiel teilnehmen möchte, muss mit mindestens 6 Mitgliedern Seines Vereines ein Team bilden!!!)

KOSTEN? 4 € pro Person

Björn Böttner

Organisator

Wachsenburg-CROSSing



Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.

Angebote August 2018

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir ein:

„Spielerisch in die Kunst - Ein Wochenende für Erwachsene zum Kreativ-Sein“

4./5. August 2018, jeweils 10 - 17 Uhr in Krügervilla und Krügerpark Neudietendorf

Alle an bildender Kunst Interessierten sind am 4./5. August 2018 von 10-17 Uhr eingeladen, den eigenen schöpferischen Bedürfnissen zu folgen und künstlerisch tätig zu werden. „Jeder Mensch ist deutlich kreativer als er glaubt.“ ist Susan Hoßfeld überzeugt. Gemeinsam mit Diana Baier entstand die Idee, Menschen zusammenzubringen, die Lust haben, sich kreativ auszuprobieren. Dabei spielen künstlerische Vorerfahrungen keine Rolle.

Es entsteht ein Teilnehmendenbetrag von 69 Euro. Ermäßigungen sind auf Anfrage möglich. Bitte mitbringen: einen Schuhkarton gefüllt mit Fundstücken aus Ihrem Haushalt aus den vier Bereichen: Papier, Plastik, Stoff, Schnur / Bänder / Wolle. Desweiteren bringen Sie bitte Getränke für den eigenen Bedarf und Essen, was während der gemeinsamen Mittagspause Teil eines bunten Buffets wird, mit. Weitere Informationen zum Kunstwochenende unter: www.kruegerverein.de. Anmeldungen nehmen Doreen Sammler und Christin Merten vom Krügerverein gern bis zum **15. Juli 2018** entgegen: info@kruegerverein.de bzw. 036202-26232.

Foxtrott und Salsa - Tanzworkshop am Sonnabend, 25.08.2018, 18 - 21 Uhr, Saal des Bundes der evangelischen Jugend Mitteldeutschland (Werkhaus) Neudietendorf, Drei Gleichen-Straße 35 a

Der Krügerverein lädt (Wieder-)EinsteigerInnen ebenso wie fortgeschrittene TänzerInnen zum Workshop mit Tanzlehrer Michael Möller in die Krügervilla nach Neudietendorf ein. In diesem erlernen bzw. wiederholen Sie zunächst Grundtechniken in den Tänzen Foxtrott und Salsa. Im Anschluss erarbeitet Herr Möller mit Ihnen eine Übungsfolge zu jedem Tanz. Der Preis für den Workshop beträgt 24 € pro Person incl. Begrüßungssekt (Abendkasse). Wir freuen uns auf Ihre verbindliche **Anmeldung bis zum 10.08.2018** unter dsammler@kruegerverein.de oder unter der Telefonnummer 036202- 26-232. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kruegerverein.de.

Kurs „Yoga sanft“ - NeueinsteigerInnen willkommen

Der 10-teilige Entspannungskurs startet am **Montag, 20.08.2018** von 13:30 -15 Uhr und findet in der Krügervilla in Neudietendorf statt (weitere Termine: 03.09., 10.09., 17.09., 24.09., 22.10., 29.10., 26.11., 10.12. und 17.12.2018). Die Kosten betragen 117,- Euro für 10 Unterrichtseinheiten á 1,5 Stunden. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 13.08.2018 an info@kruegerverein.de. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.kruegerverein.de.

Der Kurs wird von Doreen Sammler (Yogalehrerin und Sozialpädagogin, anerkannter Präventionskurs) geleitet. Für die Teilnahme benötigen Sie bequeme Kleidung, Matte, Decke und bei Bedarf ein Kissen sowie ein Getränk. Bei Fragen rufen Sie gerne unter 036202 26 232 an oder schreiben eine Email an dsammler@kruegerverein.de.

Verein Professor Herman Anders Krüger e. V. in der Krügervilla, Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt

Großes Dorfifest in Haarhausen
am 24./25. August 2018

...hier können Sie was erleben

- Sommernachtskino
- Bungee Soccer Turnier
- Spiele für Groß und Klein
- Festival der frivolen Lieder
- Lichtspektakel an der Kirche
- Tanzabend mit „Musi Men“ und vieles mehr

Veranstalter: Feuerwehrverein Haarhausen, Haarhäuser, Carneval Verein, SG Wachsenburg, SV Kegeln Haarhausen

Vereine und Verbände

Ereignisreiche zwei Wochen liegen hinter den Torpedos

Den Auftakt machte das Vereins-Sommer-Fest im Marcel-Kittel-Sportzentrum am Freitag, den 15.06.2018. Hier traf sich der Großteil der Vereinsmitglieder zum gemütlichen Beisammensein. Neben netten Gesprächen, hatten die TorpedoKids jede Menge Zeit, sich bei Spiel und Spaß auszutoben, ehe nach dem Grillen der Muskelkater vorbei schaute und den Kindern ihre T-Shirts überreichte, die dank dem Küchenstudio von Ronny Hose in Arnstadt und dem Friseursalon Spaleck in Kirchheim, angeschafft werden konnten.

Bereits am nächsten Tag rief der Thüringer Leichtathletikverband zu den Thüringer Landesmeisterschaften der U14-Senioren auf. Hier gingen Cedric Hose über 3.000 Meter (10:45;78 Min., Platz 2), Tom Spaleck über 400m Hürden (62;11 Sekunden, Platz 1) und unsere Damenstaffel mit der Besetzung Doreen Spaleck, Mandy Mitsching, Antje Lorenz und Kathrin Pfaff an den Start (68,61 Sekunden, Platz 1).

Bereits am Sonntag starteten unsere Männer beim Paradiestriathlon in Jena. Hier gingen Thorsten Hengelhaupt (01:20;37, Platz 12 AK M40), Marcus Quester (01:15;52, Platz 4 AK M40), Ronny Berzen (01:31;16, Platz 17 AK M40) und Stefan Höpping (01:24;02, Platz 22 AK M35) über die Sprintdistanz (750-20-5) an den Start. Unser Christoph Löffler startete, wie bereits im Vorjahr auf der Jedermann-Distanz (400-10-2,5), bei der er mit 44:36 Minuten nicht nur 2 Minuten zum Vorjahr gut machte, sondern auch Platz 2 der AK M30 belegen konnte.

Nur eine Woche später, stand der Rennsteigstaffellauf auf der Agenda, bei dem unsere Torpedos verschiedene Staffeln unterstützten.

Mit dabei waren Christian Garz (N3 Sportverein, 14:32;31 Std., Platz 62, Männerstaffel), Marco Buddig (LogKdoBw, 13:15;51 Std., Platz 17, Männerstaffel) und Anika Orloff (Lauftreff Alteburg; 14:36;36 Std., Platz 16, Mixstaffel) die mit ihren Teams um die vorderen Plätze kämpften.

Auch am Samstag brachen drei weitere Torpedos auf den Sommer zu besiegen und trafen sich in Mellrichstadt zum Getting Tough - Beat the Summer. Leider hat der Sommer gekniffen und so gingen Christoph Löffler, Ronny und Katja Berzen bei gerade einmal 15°C an den Start. Unsere Katja hatte schon gehörigen Respekt vor der Strecke mit den vielen Hindernissen aber Christoph und Ronny zeigten sich kameradschaftlich und bewältigten die knapp 8 Kilometer lange Strecke gemeinsam mit ihr in 2:15; 21 Stunden.

Trotz einiger blauer Flecken ging Katja am Sonntag beim Lindenblütencross an den Start. Bei dieser kleinen aber feinen Veranstaltung in Walschleben wollte Katja ihr gutes Ergebnis vom letzten Jahr bestätigen. Bei besten Bedingungen startete sie auf der 5,6 Kilometerstrecke. Mit einem fulminanten Start trieb ein Laufkollege unsere Katja mit Vollgas über den Kurs. Nach 27:45 Minuten lief sie als 3. Frau (Platz 1 der AK W40) über die Lindenstraße ins Ziel.

Zeitgleich starteten Cedric Hose und Tim Spaleck beim Paarduathlon in Wülfershausen als Team, während Tom Spaleck in der Einzelwertung an den Start ging. Auch hier konnten die Torpedos überzeugen. Tim und Cedric belegten nach 45:02 Minuten den 2. Gesamtplatz und sicherten sich Platz 1 der AK. Auch Tom war nicht zu stoppen und gewann das Rennen der Einzelstarter.



Senioren

SeniorengGeburtstage August 2018

Das Amt Wachsenburg gratuliert recht herzlich:

Haarhausen

01.08. zum 80. Geburtstag Jacobi, Siegfried

Holzhausen

29.08. zum 85. Geburtstag Seyfarth, Lothar

Ichtershausen

11.08. zum 80. Geburtstag Heusinger, Karin

15.08. zum 80. Geburtstag Merkert, Ruth

16.08. zum 80. Geburtstag Hetzert, Isolde

19.08. zum 75. Geburtstag Verhoczki, Annhild

21.08. zum 80. Geburtstag Otte, Manfred

24.08. zum 80. Geburtstag Trispel, Christine

Sülzenbrücken

27.08. zum 70. Geburtstag Möller, Gunther



Fahrt zum 83. Zierenberger Viehmarkt - 725 Jahre Zierenberg

Liebe Senioren der Gesamtgemeinde Amt Wachsenburg! Zierenberg... eine Stadt mit Vergangenheit

Der Landgraf Heinrich I. von Hessen gründete 1293 die Stadt Zierenberg als Festung und Verwaltungsmittelpunkt zur Sicherung seiner landgräflichen Herrschaft im oberen Warmental und somit feiert unsere Partnerstadt Zierenberg in diesem Jahr ihr 725-jähriges Jubiläum. Die Stadt Zierenberg hat uns zum diesjährigen Viehmarkt am 28.07.2018 eingeladen.



Die Veranstaltung findet von 10:30 - 13:00 Uhr im Festzelt bei einem Imbiss und fröhlichen Mittagsprogramm statt.

Anschließend werden wir von dem Frauenverein Zierenberg mit leckerem Kuchen im Vereinshaus verwöhnt.

Ich bitte alle Senioren, sich in der Bibliothek Amt Wachsenburg (Tel-Nr.: 911 224) anzumelden, damit die genauen Busteilnehmer ermittelt werden können.

Den Unkostenbeitrag von 13,50 € Euro können Sie ebenfalls in der Bibliothek Amt Wachsenburg oder im Bus entrichten.

Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:30 Uhr

Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

Röhrensee 6:55 Uhr

Sülzenbrücken 7:10 Uhr

Haarhausen 7:15 Uhr

Holzhausen 7:20 Uhr

Bittstädt 7:30 Uhr

Rehestädt 7:40Uhr

Thörey 7:50 Uhr

Ichtershausen/Nadelwerk 7:55 Uhr

Eischleben 8:00 Uhr

Die Abfahrt erfolgt an den jeweiligen öffentlichen Bushaltestellen.

Die Rückfahrt ist für ca. 16:00 Uhr geplant.

Bis dahin Ihnen eine schöne Zeit.

Wenzel HA-S

Kirchliche Nachrichten

Der Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Ichtershausen und Kirchengemeindeverband Wachsenburggemeinde lädt ein:

auf der Webside: verband-wachsenburgkirche.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 15. Juli

09.00 Uhr Gottesdienst in Holzhausen mit Pfr. Damm

14.00 Uhr Taufgottesdienst mit Pfr. Kahlert in Bittstädt

Mittwoch, 18. Juli

13.30

15.30 Uhr Seniorennachmittag in Haarhausen

Sonntag, 22. Juli

09.00 Uhr Gottesdienst in Rockhausen

10.15 Uhr Gottesdienst in Eischleben

Sonntag, 29. Juli

09.00 Uhr Gottesdienst in Sülzenbrücken

10.30 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Freitag, 03. August

17.00 Uhr Kirmesgottesdienst in Bittstädt

dienstags 09.30 - 11.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus Ichtershausen

donnerstags 19.30 Uhr Chorprobe „ad libitum“ im Seitenschiff der Klosterkirche

freitags 18.00 Uhr Collegiatsandacht in der Klosterkirche Ichtershausen

Sprechzeiten im Pfarramtsbüro, Ichtershausen

Dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr

Urlaub von Pfarrerin Schaller: bis 15.07.2018

Vertretung: Opf. Walther, Tel. 03629 802364

und Pfr. C. Neubert, Tel. 036785 121447

Kontakt:

Klosterstraße 1

99334 Amt Wachsenburg/OT Ichtershausen

Fon: 03628 - 44267

Fax: 03628 - 582110

ichtershausen@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Sie erreichen Pastorin Schaller außerdem über:

Tel: 03643 2127303

Kirchgemeinde Röhrensee

Juli 2018

Donnerstag, 05.07.2018

14:30 Uhr Frauenhilfe im Radegundishaus Mühlberg

Sonntag, 08.07.2018

09:00 Uhr Gottesdienst in Röhrensee

Freitag, 13.07.2018

19:30 Uhr Konzert in Mühlberg im Rahmen des Thür. Orgelsommers mit dem niederländischen Organisten León Berben;

August 2018

Sonntag, 12.08.2018

14:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in Mühlberg zum Radegundisgedenken mit anschl. Pilgerweg zur Ruine der Radegundiskapelle auf der Mühlburg (Imbiss wird unterwegs angeboten von *Spezialitätenservice Gunter Ullrich*)

Freitag, 17.08.2018

19:30 Uhr Cembalokonzert in Mühlberg mit R. Glende, Berlin

Sonntag, 19.08.2018

- 14:00 Uhr Gottesdienst in Mühlberg zum Schuljahresbeginn mit Einsegnung der Schulanfänger und Taufen
- 17:00 Uhr Orgelkonzert in Mühlberg mit M. Grünert, Frauenkirche Dresden

- Kirchenchorprobe immer dienstags, 20:15 Uhr im Rade-gundishaus.
- Posaunenchorprobe immer freitags, 19:30 Uhr im Rade-gundishaus.

Neue Sänger und Bläser (auch Neulinge - wir geben Unter-richt) sind uns herzlich willkommen! Schauen Sie doch ein-fach mal zu den Proben bei uns vorbei.

Pfarramt Mühlberg (Sprechzeit nach tel. Absprache)

Pfarrer Matthias Müller, OT Mühlberg, Goethestraße 2, 99869 Drei Gleichen

Handy: 0173/1934529 Tel.: 036256/80726

E-Mail: info@pfarramt-muehlberg.de

Katholische Filialgemeinde St. Marien

Kirche des gewebten Labyrinths

Mitteilungen der katholischen Gemeinde

Vom 23. bis 27. Juli lädt die katholische Gemeinde in Ichtershausen zur **Schülerprojektwoche in den Ferien** ein. Sie steht unter dem Thema „Komm freu dich mit uns“ und will mit Ausflügen in und um Thüringen Land und Leute näher kennenlernen.

Terminkalender für Juli 2018**Sonntag, 01.07.**

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08.07.

09.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 10.07.

14.00 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 15.07.

18.00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 22.07.

09.00 Uhr Hl. Messe

Mo 23.07. bis Do 26.07.

Schülerprojektwoche in Ferien

Sonntag, 29.07.

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.08.

09.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Wir wünschen allen Schülern einen erfolgreichen Schuljahresabschluss, gute Zeugnisse und verständnisvolle Eltern. Erlebnisreiche und erholsame Ferien für die Familien, Lehrer, Erzieher und alle Mitbürger

Pfarrer Michael Gabel

Achtung neu!!! Weitere Angaben finden Sie unter <http://www.st.elisabeth.arnstadt.de> und für Ichtershausen <http://www.st.elisabeth.arnstadt.de/932-2/>.

**Impressum****„Postskriptum“****Amtsblatt Amt Wachsenburg**

Herausgeber: Amt Wachsenburg, vertreten durch den Bürgermeister, Erfurter Str. 42, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichtershausen, Tel.: (0 36 28) 9 11-0, Fax (0 36 28) 9 11-2 11, www.amt-wachsenburg.de, info@amt-wachsenburg.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. (0 36 77) 20 50-0, Fax (0 36 77) 20 50-21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Dieter Schulz, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: d.schulz@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.